Rat und Verwaltung

Rat und Verwaltung: Neuer Bau- und Umweltausschuss tagte zum ersten Mal

Beigetragen von S.Erdmann am 09. Dez 2011 - 11:18 Uhr

Ohne spektakuläre Punkte ging die erste Sitzung des neuen Bau- und Umweltausschuss der Inselgemeinde Juist am Donnerstagabend im Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" über die Bühne. Den Vorsitz führte Jan Doyen-Waldecker (Ratsgruppe ProJuist/Grüne/SPD und Doyen-Waldecker), zum stellvertretenden Vorsitzenden wählte man Ralf Lüpkes (ebenfalls Ratsgruppe).

Einstimmig angenommen wurde die neue Fassung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Wirtschaftsbetriebe der Inselgemeinde Juist". Diese wurde lediglich aktualisiert und an die neuen Gesetzeslagen angepasst. Festgestellt wurden auch der Jahresabschluss und der Lagebericht für denselben Eigenbetrieb. Die drei neuen Ausschussmitglieder enthielten sich hierbei der Stimme, weil es dabei um das Wirtschaftsjahr 2010 ging, in dem sie noch nicht in der Verantwortung standen.

Die Werksleitung wurde zudem entlastet. Das Jahresergebnis setzt sich zusammen aus einem Gewinn von 16.982 Euro in der Sparte Wassergewinnung und einem Verlust von 144.998,05 Euro in der Sparte Seehafen. Somit ergibt sich ein Jahrsverlust in Höhe von 128.016,05 Euro, der durch die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage abzudecken ist.

Mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung konnte mehrheitlich die Vereinbarung mit der Oldenburger EWE Energie AG über den Bezug von Strom aus regenerativen Energiequellen für die Lieferjahre 2012 und 2013 auf den weiteren Weg gebracht werden. Über alle drei Punkte muss am 15. Dezember noch der Rat auf seiner nächsten Sitzung endgültig abstimmen.